Zurück auf der Fahrstraße gehen wir weiter geradeaus den Berg hinunter, vorbei an den Tennisplätzen und dem Freibad zur B 19. Dort halten wir uns links. An der nächsten Abzweigung geht es nach rechts zur Holzbrücke über den Kocher. Gleich nach der Brücke biegen wir nach rechts in den Fußpfad entlang des Kochers ein. Auf einem Steg überqueren wir die Rot und folgen weiter dem Pfad bis zum Unterbecken der Windkraftanlagen. Von dort führt unser Weg zunächst auf einem breiten Schotterweg, später auf einem Wiesenpfad, weiter am Mühlkanal entlang bis zur B 19. An der Bundesstraße wenden wir uns nach rechts. Nach der Kocherbrücke geht es links nach Münster hinein.
Ab hier sind wir zurück auf dem Rundwanderweg 2, der über das Kocherwegele und die Kocheraue zurück zum Parkplatz führt.
Für die Wegstrecken abseits der Schotterstraßen sind festes Schuhwerk und Trittsicherheit unerlässlich. Bei nasser Witterung und für Wanderer, die es lieber bequemer haben, kann alternativ auf der Schotterstraße weitergewandert werden, statt die Waldpfade zu nutzen. Der Weg hinunter nach Münster wird dadurch ca. 1 km länger.

Nach der Treppe geht es nach rechts auf einem Schotterweg durch die Wiesen. Pirschpfad und Geologischer Pfad liegen auf dem Weg, der gemächlich durch den Wald bergan steigt. Vorbei am Tännich-Wannenweg und den beiden Startpunkten des Singletrails kommen wir, uns immer links haltend, zum Fuß der ersten Windkraftanlage an der Strecke. Der Weg führt nach rechts, vorbei an der Eichelgartenhütte und passiert nach ca. 1,2 km die zweite Windkraftanlage.

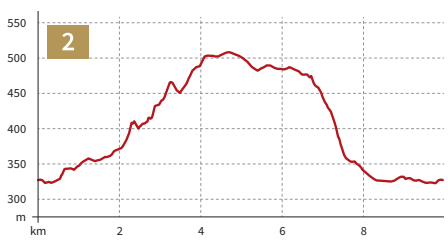
Rundweg 2:
An der nächsten Kreuzung biegen wir nach rechts ab. Unseren Weg begleitet ab hier zusätzlich der Albvereinsweg „Rotkreuz“ bis hinunter ins Tal nach Münster. Wenige Meter nach der Wegkreuzung verlassen wir den Weg bereits wieder und folgen rechts einem kleinen Pfad. Nach ca. 200 m kreuzt er einen Schotterweg. Wir passieren einen Hochsitz auf der rechten Wegseite und folgen nach einer kurzen Wegstrecke einem kleinen Trampelpfad auf der rechten Seite. Zunächst geht es noch ein Stück auf der Höhe weiter geradeaus, vorbei an einem Hochsitz und einer Aufforstung im Wald. Der Pfad mündet auf eine Schotterstraße. Dieser folgen wir ein kurzes Wegstück nach links, bevor erneut ein schmaler Trampelpfad nach rechts abgeht, der uns hinunter nach Münster bringt. Der Pfad mündet auf der Schotterstraße, die wir zuvor schon mehrfach gequert haben. Auf ihr geht es vorbei am Spiel- und Grillplatz von Münster, geradeaus durch das Dorf auf der Brunnenstraße und hin zur B 19. Bevor wir die Bundesstraße erreichen, biegen wir nach rechts in den Kirchenweg ein. Er führt uns auf das Kocherwegele, das uns zurück zu den Parkplätzen in der Kocheraue und zum Hallengelände bringt.

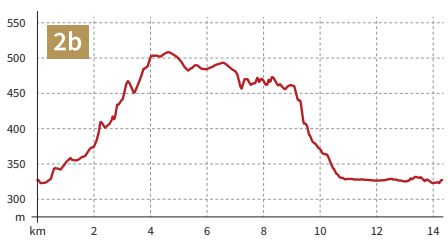
Rundweg 2b:
An der Kreuzung hinter der zweiten Windkraftanlage führt der Weg weiter geradeaus. Die Windkraftanlage Nr. 3 steht rechts am Wegesrand. In Sichtweite der vierten Windkraftanlage biegen wir nach rechts ab. An der Kreuzung nach der Wegschranke geht es nach links weiter. Der Weg führt unterhalb der vierten Windkraftanlage vorbei durch den Wald. Nach einer langgezogenen Rechtskurve kreuzt der Albvereinsweg „Rotkreuz“ den Weg und der Rundweg 4 kommt von rechts aus dem Tal des Bröckinger Baches herauf und verläuft eine Weile gemeinsam mit unserem Rundweg 2b.

Beide biegen vom Forstweg nach rechts ab auf einen Fußpfad entlang der Hangkante.

Das sogenannte Felsenwegle bietet einen guten Blick auf die beeindruckenden Sandsteinklingen am Weg. Zurück auf dem Forstweg wenden wir uns nach rechts. Das Wegzeichen 4 verlässt uns, dafür begleitet uns nun die Nr. 5 über den Kieselberg. Bei den Häusern angekommen biegt die Fahrstraße links ab. Wir gehen weiter geradeaus und nehmen die alte Zufahrtstraße, die teilweise nur noch ein Fußpfad ist, den Berg hinunter. Dabei quert der Weg die neue Straße zum Kieselberg.

Geologischer Pfad und Windräder des Naturstromspeichers





Streckenlänge Rundweg 2: 10 km
Gehzeit: 2:45 h

Streckenlänge Rundweg 2b: 14 km
Gehzeit: 4:00 h

Ausgangspunkt: Gaildorf, Hallengelände (P1), mit Parkmöglichkeiten

Vom Hallengelände aus geht es über den gegenüberliegenden Parkplatz hinunter zur Kocheraue. Uns links haltend, folgen wir der Asphaltstraße. Nach ca. 150 m teilt sich der Weg. Wir nehmen den linken Pfad an den Schulen vorbei bergauf. Durch die Hölderlinstraße geht es links weiter den Berg hinauf und bei der nächsten Möglichkeit nach rechts in die Albert-Herrmann-Straße. Am Ende der Straße folgen wir dem Kirchbergweg nach links und biegen bei nächster Gelegenheit erneut nach links auf den Unteren Hagerweg ab. An der nächsten Kreuzung führt unser Weg nach rechts in die Martin-Luther-Straße und geradeaus die Treppenstufen hinauf.

Herzlich willkommen in der Schenkenstadt Gaildorf

Ich darf Sie einladen, gemeinsam mit mir unsere neu gestalteten Wanderwege zu entdecken. Auf den Kirgel, den Kieselberg, eine Runde um den Haspelsee oder einfach Rund um Gaildorf, unsere Wanderstrecken und das Wanderleitsystem, das wir gemeinsam mit dem Schwäbischen Albverein entwickelt haben, führt Sie immer zum Ziel. Besuchen und bleiben Sie ruhig etwas länger in der Schenkenstadt Gaildorf. Hier gibt es viel zu entdecken.

Mit herzlichen Grüßen
Frank Zimmermann
Bürgermeister

RUNDWANDERWEG 2

Geologischer Pfad und Windräder des Naturstromspeichers

Stadt Gaildorf

Schwäbischer Albverein

UNSERE WANDERWEGE RUND UM GAILDORF

Gaildorf liegt inmitten der Limpurger Berge und des Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald, direkt an der „idyllischen Straße“. Rund um die Stadt am Kocher finden sich vielfältige Rundwanderwege, die in Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Albverein erarbeitet und ausgeschildert wurden – vom Spaziergang bis zur Tageswanderung.

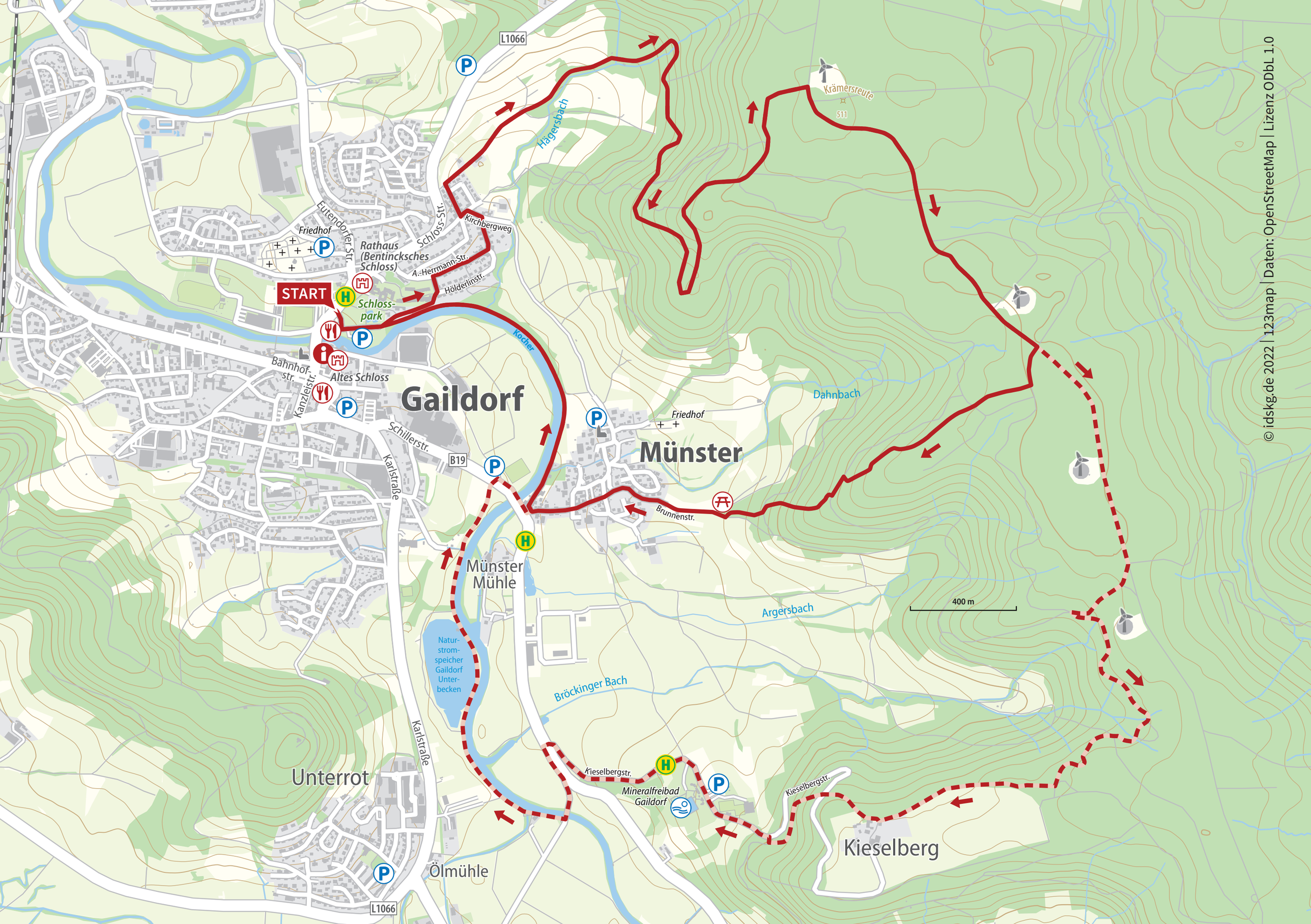
Entdecken Sie auch die anderen tollen Strecken:

1 Schwäbischer Albverein Stadt Gaildorf
3 Schwäbischer Albverein Stadt Gaildorf
4 Schwäbischer Albverein Stadt Gaildorf
5 Schwäbischer Albverein Stadt Gaildorf
6 Schwäbischer Albverein Stadt Gaildorf

Scannen Sie den QR-Code und erhalten Sie nützliche Informationen wie GPX-Daten, Einkehrmöglichkeiten oder Sehenswertes und entdecken Sie weitere tolle Wandervorschläge rund um Gaildorf.

gaildorf.de/wandern

Tourist Information im Alten Schloss
Schloss-Straße 12, 74405 Gaildorf, Telefon: 07971 253 513, E-Mail: tourist@gaildorf.de
gaildorf.de



© idskg.de 2022 | 123map | Daten: OpenStreetMap | Lizenz ODbL 1.0